Mit Precycling zu mehr Ressourceneffizienz. Systemische Lösungen der Verpackungsvermeidung

www.pur-precycling.de

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung
FONA Forschung für Nachhaltige Entwicklung
BMBF

Status Quo: Verpackungen
Abfallaufkommen in Deutschland

- **18,78 Mio. t** Verpackungsabfälle (2020)
- **8,73 Mio. t** in privaten Haushalten

(Schüler, 2022)

Adobe Stock | #327565157

Das Forschungsprojekt PuR

Economics (Post-Doc)
Economics of Waste Prevention

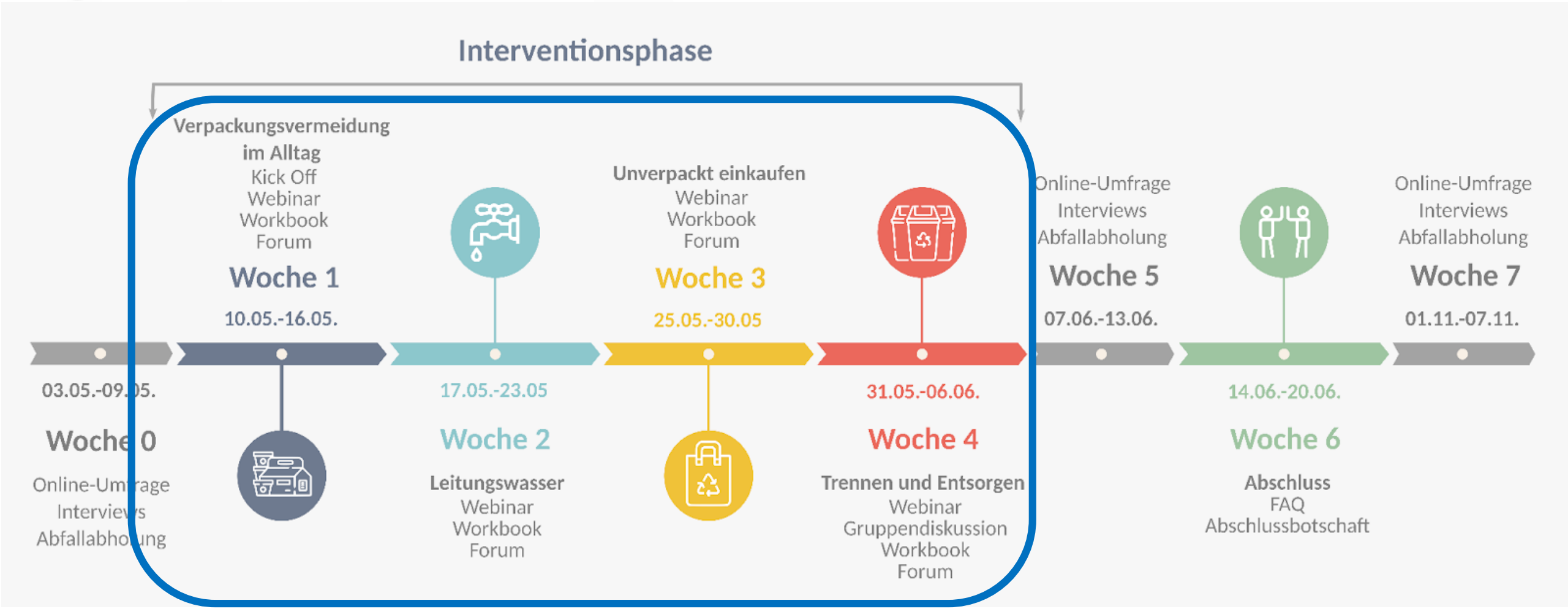
Sociology (Post-Doc)
Patterns of Out-of-Home Consumption

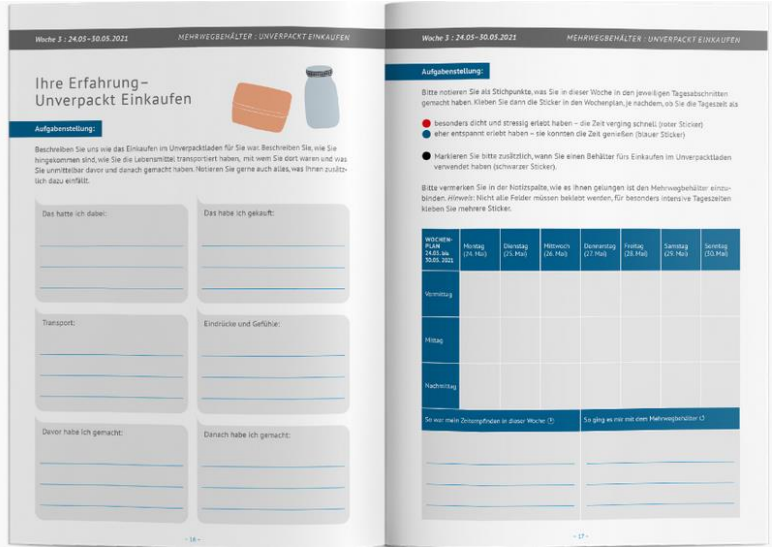
Political Science (Doc)
Policy Mix for Waste Prevention

Engineering Sciences (Doc)
Sustainability Assessment of Packaging Strategies

Psychology (Doc)
Domestic Packaging Behavior

Engineering Sciences (Doc)
Material Flow and Waste Management


Interventionsphase
Verpackungsvermeidung
im Alltag
Kick Off
Webinar
Workbook
Forum
Woche 1
10.05.-16.05.
Unverpackt einkaufen
Webinar
Workbook
Forum
Woche 3
25.05.-30.05
Online-Umfrage
Interviews
Abfallabholung
Woche 5
07.06.-13.06.
Online-Umfrage
Interviews
Abfallabholung
Woche 7
01.11.-07.11.
03.05.-09.05.
Woche 0
Online-Umfrage
Interviews
Abfallabholung
17.05.-23.05
Woche 2
Leitungswasser
Webinar
Workbook
Forum
31.05.-06.06.
Woche 4
Trennen und Entsorgen
Webinar
Gruppendiskussion
Workbook
Forum
14.06.-20.06.
Woche 6
Abschluss
FAQ
Abschlussbotschaft



Woche 3 : 24.05–30.05.2021 MEHRWEGBEHÄLTER : UNVERPACKT EINKAUFEN

Ihre Erfahrung–
Unverpackt Einkaufen

Aufgabenstellung:

Beschreiben Sie uns wie das Einkaufen im Unverpackladen für Sie war. Beschreiben Sie, wie Sie hingekommen sind, wie Sie die Lebensmittel transportiert haben, mit wem Sie dort waren und was Sie unmittelbar davor und danach gemacht haben. Notieren Sie gerne auch alles, was Ihnen zusätzlich dazu einfällt.

Das hatte ich dabei:

Das habe ich gekauft:

Transport:

Eindrücke und Gefühle:

Davor habe ich gemacht:

Danach habe ich gemacht:

- 16 -

Woche 3 : 24.05–30.05.2021 MEHRWEGBEHÄLTER : UNVERPACKT EINKAUFEN

Aufgabenstellung:

Bitte notieren Sie als Stichpunkte, was Sie in dieser Woche in den jeweiligen Tagesabschnitten gemacht haben. Kleben Sie dann die Sticker in den Wochenplan, je nachdem, ob Sie die Tageszeit als

- besonders dicht und stressig erlebt haben – die Zeit verging schnell (roter Sticker)
- eher entspannt erlebt haben – sie konnten die Zeit genießen (blauer Sticker)

Markieren Sie bitte zusätzlich, wann Sie einen Behälter fürs Einkaufen im Unverpackladen verwendet haben (schwarzer Sticker).

Bitte vermerken Sie in der Notizspalte, wie es Ihnen gelungen ist den Mehrwegbehälter einzubinden. *Hinweis:* Nicht alle Felder müssen beklebt werden, für besonders intensive Tageszeiten kleben Sie mehrere Sticker.

WOCHEN-PLAN 24.05. bis 30.05. 2021	Montag (24. Mai)	Dienstag (25. Mai)	Mittwoch (26. Mai)	Donnerstag (27. Mai)	Freitag (28. Mai)	Samstag (29. Mai)	Sonntag (30. Mai)
Vormittag							
Mittag							
Nachmittag							

So war mein Zeitempfinden in dieser Woche (*) | So ging es mir mit dem Mehrwegbehälter (-):

- 17 -

Erfolgsfaktoren für Precycling

1. Selbstbeobachtung
2. Experimentieren mit Strategien (z.B. Mehrwegbehälter, Leitungswasser)
3. Erfahrungsaustausch
4. Wirksamkeitserleben
5. Individuelle & Gruppenziele

Faktencheck: Plastik vs. Papier

FAKT ✓

Es kommt drauf an.

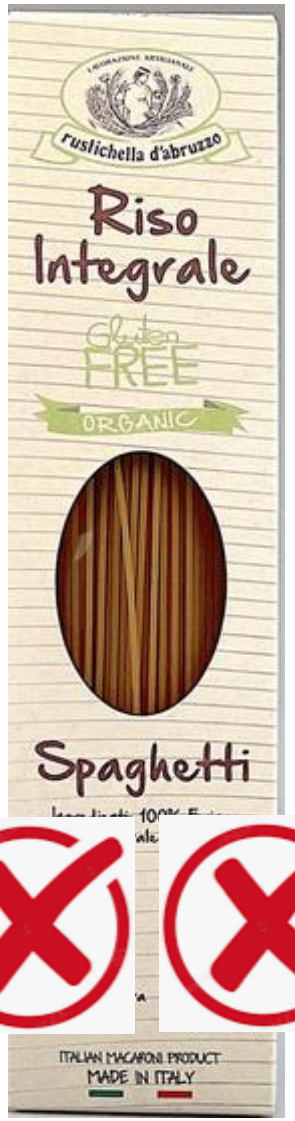
- Energie und Materialverbrauch bei Herstellung
- Je leichter desto besser
- Monomaterialien sind besser

Quellen: ReLoop & Zero Waste Europe 2020; Nessi et al. 2014; NABU 2021a; Ifeu 2021; Taylor 2018; Ehrlingspiel et al. 2021, UNEP 2020; Ponstein et al. 2019; Cleary 2013; Amienyo et al. 2013

Mythos

„Papier ist besser als Kunststoff“

Faktencheck: Plastik vs. Papier



Faktencheck: Biokunstoff

FAKT ✓

NEIN! Sogenannte **Biokunststoffe dürfen nicht auf den Kompost** oder in die Natur!

NABU 2021b; Burgstaller et al. 2018

Mythos

„Biokunststoff dürfen in den Kompost“

Faktencheck: Bambus

FAKT ✓

Nicht unbedingt.

- Oft ist es kein reiner Bambus, sondern mit Kunststoff vermischt.
- Recycling ist eingeschränkt.
- Oft schadstoffbelastet

CVUA 2017

Mythos

„Bambus ist eine nachhaltige Alternative“

Precycling Tipps

- Sich selbst beobachten & Handlungsmöglichkeiten entdecken
- Fakten checken & konkrete Ziele setzen
- Ausprobieren
- Mit Gleichgesinnten zusammentun & darüber sprechen

Danke für die Aufmerksamkeit!

Klara Wenzel

Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin

Technische Universität Berlin

Zentrum Technik und Gesellschaft (ZTG)

k.wenzel@ztg.tu-berlin.de